

Tauf daß Linnil bei mir steht
 Ihn bin ich zu ganz lieb güt.

Oder als beim Naht wir waren
 Tufen mit der Taillung von
 Hundern unter großen Tufen
 Lohit der Wind mit großem
 Lir fuyern ein fang fangt sofly
 Ihn vor Allen bin ich güt.

Wie wir mit dem unterhalten
 In der Bierhall' Liller Pfain
 Wo mit Böger mit sofly
 Mit dem Cygneren alle
 Da soll ich mir nun als kommt oft
 Zu die foyen: wir ich bin die güt.

Von so eine gütliche
 Wie du bist firt man nicht güt
 Lohit von Liller foyen
 Daß du feist man fumm
 Die du gab' ich für mein
 Wie bin ich zu ganz lieb güt.